

Ameise, die auf ihrem Bau arbeitet, der Biene, die ich in Großvaters Bienenkörben durch Glasfenster beobachten kann, mir so wundervoll vorkommen, wie ich mir keine Darstellung auf der Bühne denken kann. Und nun gar der Gesang der Vögel, der Nachtigall! Welche Menschenbrust kann so hinreißend kunstvoll und lieblich die Töne aushalten und anschwellen und herabsinken lassen und trillern und Kadenz machen wie dieses kleine unscheinbare Geschöpfchen im Walde, das seine Konzerte gratis giebt?

---

März. Invocavit. (D. h.: Er hat gerufen.)

Matth. 4, 1—14.

Du sollst anbeten Gott, deinen Herrn, und ihm allein dienen. D. 10.

Ich erwachte heute recht zeitig, war auch gleich munter, noch im Halbdunkel kleidete ich mich an; ich nahm ein großes Tuch, hüllte mich hinein und schlüpfte aus dem Hause. Als ich am Ende des Gartens stand, ging die Sonne auf; sie färbte den Himmel, färbte die Gebirgskette, welche bei klarem Wetter am Horizont sichtbar ist; sie vergoldete die Fenster vieler Häuser, auch Fenster und Kreuz der Kirche auf dem Hügel, das war alles wunderschön. Eine Lerche sang ihr Lied hoch über dem Kirchturm. „Invocavit“ heißt der heutige Sonntag: Er hat gerufen. — Wer hat gerufen, und wen hat er gerufen? — Gott hat gerufen, und mich hat er